

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

BERICHTIGTE FASSUNG

(19) Weltorganisation für geistiges

Eigentum

Internationales Büro

(43) Internationales

Veröffentlichungsdatum

24. Januar 2013 (24.01.2013)



WIPO | PCT



(10) Internationale Veröffentlichungsnummer

WO 2013/010562 A8

(51) Internationale Patentklassifikation:

A61J 9/00 (2006.01)

A61J 11/04 (2006.01)

(74) Anwalt: SIEMONS, Norbert; Hauck Patent- und
Rechtsanwälte, Neuer Wall 50, 20354 Hamburg (DE).

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2011/003636

(22) Internationales Anmeldedatum:

20. Juli 2011 (20.07.2011)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme
von US): MAPA GMBH [DE/DE]; Industriestraße 21-25,
27404 Zeven (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): ITZEK, Eckhard
[DE/DE]; Auf dem Berge 20, 27404 Gyhum-Nartum (DE).
SEIDLER, Björn, Frederik [DE/DE]; Veerser Weg 25 A,
27383 Scheeßel (DE).

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL,
AM, AO, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BH, BR, BW, BY,
BZ, CA, CH, CL, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM,
DO, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, GT,
HN, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KM, KN, KP,
KR, KZ, LA, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LY, MA, MD,
ME, MG, MK, MN, MW, MX, MY, MZ, NA, NG, NI,
NO, NZ, OM, PE, PG, PH, PL, PT, RO, RS, RU, SC, SD,
SE, SG, SK, SL, SM, ST, SV, SY, TH, TJ, TM, TN, TR,
TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, ZA, ZM, ZW.

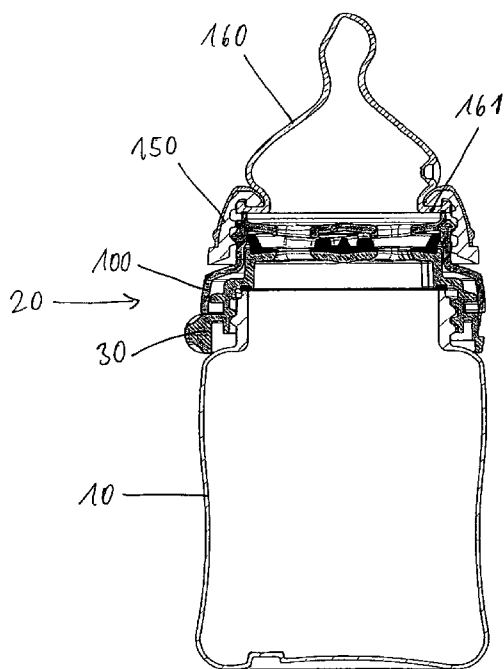
(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW,
GH, GM, KE, LR, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ,
UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD,

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: CLOSURE SYSTEM FOR A NON-SPILL FEEDING BOTTLE FOR CHILDREN

(54) Bezeichnung : VERSCHLUSSSYSTEM FÜR EINE AUSLAUFGESCHÜTZTE FLASCHE FÜR KINDERNAHRUNG

Fig. 1



(57) Abstract: Closure system for a non-spill feeding bottle for children, with • a lower closure ring, which has a substantially cylindrical lower jacket part with an inner thread that can be screwed onto an outer thread of a bottle, and a lower partition wall which, above the inner thread, is connected at the edge to the lower jacket part, blocks off the cross section of the lower jacket part and has a first top face and a first bottom face with at least one lower through-hole opening out, on the one hand, in the first top face and, on the other hand, in the first bottom face, • an upper closure ring, which has a substantially cylindrical upper jacket part with an outer thread that can be connected to a screw ring in order to secure a teat on the upper edge of the upper jacket part, and an upper partition wall which is connected at the edge to the upper jacket part, blocks off the cross section of the upper jacket part and has a second top face and, sitting sealingly on the first top face, a second bottom face with at least one upper through-hole opening out, on the one hand, in the second bottom face and, on the other hand, in the second top face, • locking elements with which the lower closure ring and the upper closure ring are locked onto each other such that they are rotatable relative to each other and releasable, • wherein a sealing lip, concentric to the lower jacket part and made of a soft elastic material, protrudes upwards from the first top face and, as its distance from the first top face increases, it widens radially outwards and bears with elastic pretensioning on a sealing face on the inside of a wall that protrudes downwards from the second bottom face and is concentric to the upper jacket part, or vice versa, and, by turning the upper closure ring with respect to the lower closure ring, the upper through-hole can alternately be brought into congruent and non-congruent positions with respect to the lower through-hole.

(57) Zusammenfassung:

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2013/010562 A8



RU, TJ, TM), europäisches (AL, AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, MC, MK, MT, NL, NO, PL, PT, RO, RS, SE, SI, SK, SM, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

(48) Datum der Veröffentlichung dieser berichtigten

Fassung:

4. April 2013

(15) Informationen zur Berichtigung:

siehe Mitteilung vom 4. April 2013

Veröffentlicht:

- *ohne internationalen Recherchenbericht und erneut zu veröffentlichen nach Erhalt des Berichts (Regel 48 Absatz 2 Buchstabe g)*

Verschlussystem für eine auslaufgeschützte Flasche für Kindernahrung mit • einem unteren Verschlussring, der ein im Wesentlichen zylindrisches unteres Mantelteil mit einem Innengewinde aufweist, das auf ein Außengewinde einer Flasche aufschraubbar ist, und eine oberhalb des Innengewindes randseitig mit dem unteren Mantelteil verbundene, den Querschnitt des unteren Mantelteils versperrende untere Trennwand aufweist, die eine erste Oberseite und eine erste Unterseite mit mindestens einem einerseits in der ersten Oberseite und andererseits in der ersten Unterseite mündenden, unteren Durchflussloch hat, • einem oberen Verschlussring, der ein im Wesentlichen zylindrisches oberes Mantelteil mit einem Außengewinde aufweist, das mit einem Schraubring zum Befestigen eines Trinksaugers am oberen Rand des oberen Mantelteils verbindbar ist, und eine randseitig mit dem oberen Mantelteil verbundene, den Querschnitt des oberen Mantelteils versperrende obere Trennwand aufweist, die eine zweite Oberseite und eine auf der ersten Oberseite abdichtend sitzende zweite Unterseite mit mindestens einem einerseits in der zweiten Unterseite und andererseits in der zweiten Oberseite mündenden, oberen Durchflussloch hat, • Verriegelungselementen, die den unteren Verschlussring und den oberen Verschlussring relativ zueinander drehbar und lösbar miteinander verriegeln, • wobei von der ersten Oberseite eine zum unteren Mantelteil konzentrische Dichtlippe aus einem weichelastischen Material nach oben vorsteht, die sich mit zunehmendem Abstand von der ersten Oberseite radial nach außen erweitert und unter elastischer Vorspannung an einer Dichtfläche an der Innenseite einer von der zweiten Unterseite nach unten vorstehenden, zum oberen Mantelteil konzentrischen Wandung anliegt oder umgekehrt und wahlweise das obere Durchflussloch durch Drehen des oberen Verschlussringes bezüglich des unteren Verschlussringes in überdeckende und nicht überdeckende Stellungen bezüglich des unteren Durchflussloches bringbar ist.